

Schwerin, 21. Juni 2017

Bürgerinfo zum Durchführungsbericht für 2016 für das Operationelle Programm ESF-Mecklenburg-Vorpommern 2014 bis 2020

Der ESF in Europa

Der Europäische Sozialfonds (ESF) ist das wichtigste Instrument der Europäischen Union für die Förderung von Beschäftigung und sozialer Eingliederung. Er hilft, einen (besseren) Arbeitsplatz zu finden, benachteiligte Gruppen in die Gesellschaft zu integrieren und größere Chancen für alle zu schaffen. Zu diesem Zweck investiert der ESF in die Menschen und ihre Kompetenzen. Er richtet sich an Jung und Alt, an Beschäftigte, Arbeitslose und Menschen in Schule und Ausbildung. Im Jahr 2017 feiert der ESF seinen 60. Jahrestag.

Das ESF-Programm Mecklenburg-Vorpommerns

Für Mecklenburg-Vorpommern stehen im Zeitraum 2014 bis 2020 Mittel aus dem ESF im Umfang von 384,6 Mio. Euro zu Verfügung. Diese Mittel werden durch nationale Mittel in Höhe von 96,1 Mio. Euro ergänzt, sodass insgesamt 480,7 Mio. Euro eingesetzt werden können.

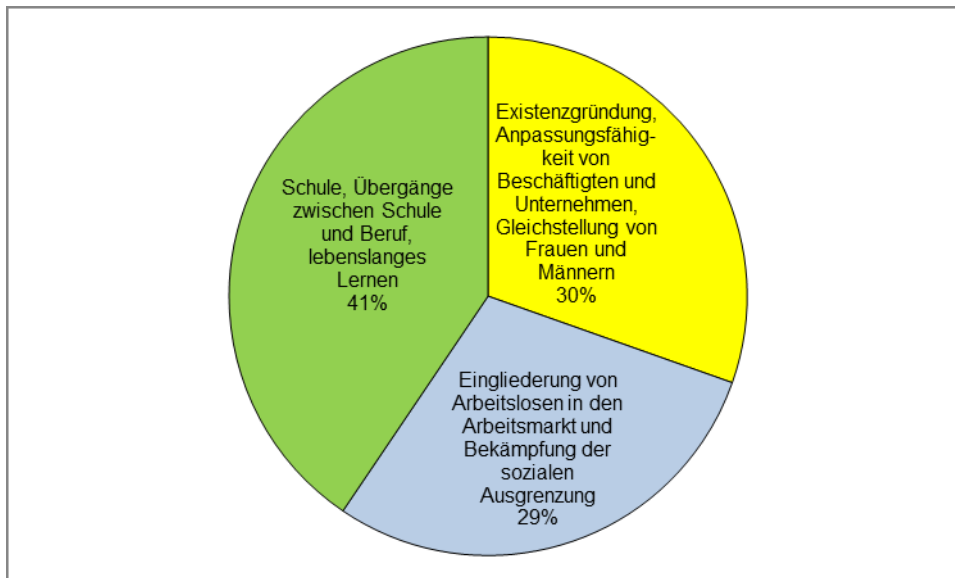
Der Einsatz des ESF erfolgt im Rahmen eines Operationellen Programms, auf das sich das Land Mecklenburg-Vorpommern und die Europäische Kommission verständigt haben. Das Operationelle Programm enthält die Ziele und die Strategie, die das Land mit den ESF-Mitteln verfolgt.

Das Land setzt das Operationelle Programm mit mehr als 20 Förderinstrumenten um, die auf drei Schwerpunkte entfallen:

- Existenzgründung, Anpassungsfähigkeit von Beschäftigten und Unternehmen, Gleichstellung von Frauen und Männern,
- Eingliederung von Arbeitslosen in den Arbeitsmarkt und Bekämpfung der sozialen Ausgrenzung,
- Schule, Übergänge zwischen Schule und Beruf, lebenslanges Lernen.

Die finanzielle Bedeutung der drei Schwerpunkte zeigt die folgende Abbildung:

Gep plante Verteilung der Förderung nach Schwerpunkten



Der jährliche Durchführungsbericht

Mecklenburg-Vorpommern hat zu seiner ESF-Förderung jährlich einen Durchführungsbericht zu erstellen und der Europäischen Kommission vorzulegen. Der Durchführungsbericht stellt die finanzielle und inhaltliche Umsetzung des ESF dar und beschreibt die mit der Förderung erreichten Ergebnisse. Der im Juni 2017 vorgelegte Durchführungsbericht bezieht sich auf die Umsetzung des Programms zum Stand 31. Dezember 2016.

Umsetzung des ESF im Jahr 2016 im Überblick

2016 wurden 2.074 Projekte neu aus dem ESF gefördert. Die für diese Projekte bewilligten Gesamtmittel beliefen sich auf 88,0 Mio. Euro. Seit Beginn der Förderperiode konnten Mittel im Umfang von 176,5 Mio. Euro bewilligt werden. Damit sind bereits 36,7% der Mittel gebunden, die das Operationelle Programm für die gesamte Förderperiode vorsieht. Die Umsetzung des ESF in Mecklenburg-Vorpommern ist also gut vorangekommen.

Im Jahr 2016 haben 13.003 Personen die Teilnahme an einem ESF-geförderten Projekt begonnen. Im Gesamtzeitraum 2014 bis 2016 wurden mit der Förderung 25.728 Personen erreicht.

46,8% der Personen, die 2016 ein ESF-gefördertes Projekt begannen, waren Frauen, 53,2% waren Männer. Besondere Bedeutung als Zielgruppe der ESF-Förderung hatten Jugendliche und junge Erwachsene. 58,2% der Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren unter 25 Jahre alt.

Ausgewählte Ergebnisse der ESF-Förderung

Für die ESF-Förderung im Zeitraum 2014 bis 2016 kann differenziert nach den drei Schwerpunkten der Förderung vor allem auf die folgenden Ergebnisse verwiesen werden:

Existenzgründung, Anpassungsfähigkeit von Beschäftigten und Unternehmen, Gleichstellung von Frauen und Männern

- 946 Gründungsinteressierte wurden durch Qualifizierung und Beratung auf eine Unternehmensgründung vorbereitet.
- 122 Frauen aus den Unternehmen und aus den Hochschulen des Landes wurden durch Mentoring beim beruflichen Aufstieg unterstützt.
- 3.916 Beschäftigte beendeten erfolgreich eine berufsbegleitende Weiterbildung.

Eingliederung von Arbeitslosen in den Arbeitsmarkt und Bekämpfung der sozialen Ausgrenzung

- 4.441 Langzeitarbeitslose und andere Arbeitslose mit besonderen Vermittlungshemmnissen wurden mit Projekten unterstützt, in denen durch individuelle Angebote die Beschäftigungsfähigkeit erhöht und neue Wege zum Arbeitsmarkt eröffnet werden.
- 983 junge Menschen, die von fehlenden Bildungsabschlüssen bzw. von besonderen sozialen Problemen betroffen sind, wurden im Rahmen von Produktionsschulen auf das Nachholen von Schulabschlüssen und die Aufnahme einer Ausbildung vorbereitet.
- Gefördert wurden die Projekte des landesweiten Beratungsnetzwerks Demokratie und Toleranz. Durch die Projekte werden die zivilgesellschaftlichen Strukturen gestärkt und Opfer rechtsextremer Gewalt beraten.

Schule, Übergänge zwischen Schule und Beruf, lebenslanges Lernen

- An zahlreichen Schulen des Landes kam ESF-geförderte Schulsozialarbeit zum Einsatz, um Schülerinnen und Schüler beim erfolgreichen Schulabschluss, bei der Ausbildungs- und Berufswahl und bei der Lösung von individuellen Problemen zu unterstützen.
- 1.209 Schülerinnen und Schüler von Förderschulen haben bisher die Möglichkeit genutzt, an einem zusätzlichen und freiwilligen 10. Schuljahr teilzunehmen, um an dessen Ende den Abschluss Berufsreife zu erwerben. Neun von zehn der Schülerinnen und Schüler sind beim Erwerb des Schulabschlusses erfolgreich.
- 5.163 Schülerinnen und Schüler wurden mit mehrtägigen außerschulischen Projekten in ihrer Berufswahlkompetenz gestärkt.
- Von der Förderung der Ausbildung (Ausbildung im Handwerk, Ausbildung in der Landwirtschaft, Ausbildung von Erzieherinnen und Erziehern) profitierten ebenfalls 5.163 junge Menschen.

Maßnahmen zur Vereinfachung der ESF-Förderung

Mecklenburg-Vorpommern verfolgt das Ziel, die ESF-Förderung weniger aufwändig als in der Vergangenheit zu gestalten. Ein zentraler Schritt hierzu ist der umfangreiche Einsatz von Pauschalen. Wo Pauschalen eingesetzt werden, entfällt die Notwendigkeit, die tatsächlich entstandenen Ausgaben im Einzelnen nachzuweisen und abzurechnen. Pauschalen führen damit sowohl bei den Fördermittelempfängern als auch bei den fördernden Einrichtungen zu weniger Verwaltungsaufwand. Pauschalen finden bei mehr als 90% der eingesetzten ESF-Mittel Anwendung.

Hinweis auf weitere Informationen

Ausführliche Informationen zum ESF und zum Einsatz der anderen europäischen Fonds in Mecklenburg-Vorpommern finden sich unter folgender Internetadresse:

http://www.europa-mv.de/foerderinstrumente/fonds_mv/